

Fördermodalitäten „Solidaritätsfonds zur praktischen, gesellschaftlichen und politischen Unterstützung von Flüchtlingen“

Zweck:

Für solidarische, praktische Aktionen zur Unterstützung von Flüchtlingen stellt die Stiftung Nord-Süd-Brücken ostdeutschen und Berliner Vereinen und Initiativen einen Fördertopf in Höhe von 10.000 Euro bereit. Darüber hinaus hat der BER e.V. für Berliner Initiativen zusätzlich 3.000 Euro bereitgestellt.

Voraussetzung für eine Unterstützung:

Die Initiative oder der gemeinnützige Verein hat ihren Sitz in Ostdeutschland oder in Berlin und die geplante Aktivität findet dort statt.

Modalitäten:

Gefördert werden z.B. Aktivitäten zur Begrüßung und Begleitung von Flüchtlingen (Willkommenstreffen, Begegnungen, kleinere Festivitäten), Bildungsarbeit mit Flüchtlingen und ähnliches. Die Aktivitäten müssen sich an Gruppen richten, die Unterstützung von Einzelpersonen ist nicht möglich. Finanziert werden ausschließlich Sach- und Reisekosten.

Bitte reichen Sie einen formlosen Antrag per mail mit folgenden Angaben bei uns ein (info@nord-sued-bruecken.de).

- Antragsteller (Adresse, rechtlicher Status, Vereinsunterlagen bei e.V.)
- Kurzbeschreibung der geplanten Aktivitäten
- Kosten- und Finanzierungsplan

Nach Bestätigung der Förderung durch die Stiftung können die angefallenen Kosten nach Abschluss mit Belegen abgerechnet werden und die Summe wird kurzfristig erstattet.

Alle weiteren Infos hierzu gibt es unter 030 – 42 85 13 85 oder auf www.nord-sued-bruecken.de

Entwicklungspolitik heißt konsequenter Antirassismus!